

Ab in die Geisterbahn

KABARETT Bernd Reil und die Gruppe „Chanson chez“ präsentieren „Schauergeschichten“. Spenden gehen an die Kinderhilfe Afghanistan.

FUSSENBERG. „Schrecklich scheene Schauergeschichten von gestern und Gruseliges über die Geisterbahn des täglichen Lebens von heute“, heißt ein Programm, mit dem der Mundartautor Bernd Reil aus Grünthal seine Zuhörer immer wieder zu furiosen Lachsalven verleitet. Uralte Sagen aus der Oberpfalz und allerneueste gesellschaftliche Entwicklungen verbindet er humorvoll zu erstaunlichen und absurden Geschichten.

Das tut er an einem Abend, der sich mit dem nicht Alltäglichen in der Musik und dem Text auseinandersetzt. Zwischen seinen Geschichten spielt die Gruppe „Chanson chez“ (alias „Scho so schee“) mit den Musikern Franz Maier, Andreas Zwicknagl und Gotthard Unger mit alter und neuer Volks- und Folkmusik aus verschiedenen Ländern Europas.

Die Multi-Instrumentalisten spielen Geige, Klarinette, Hackbrett, Waldteufel, Böhmisches Bock, Astxylophon, Akkordeon, Zither, Hexenflöte, Gitarre, Bass, Blockflöte, Smallpipe, Trommeln, den Schrei der Wildnis und etliches mehr.

Die Veranstaltung findet am Ostermontag, 9. April um 20 Uhr, im Gasthaus Gambachtal, Weihermühlweg 16 in Wenzelbach/Fußenberg, statt. Der Eintritt ist frei. Ein besonderes Anlie-



Der Mundartdichter Bernd Reil und die Gruppe „Chanson chez“ gastieren in Fußenberg.

Foto: Strasser

DER BENEFIZABEND

► **Veranstaltung:** Gasthaus Gambachtal, Fußenberg. Platzreservierung, Tel. (0 94 07) 501

► **Eintritt frei**, Spenden für die Kinderhilfe Afghanistan in Mintraching

► **Infos:** www.chanson-chez.de

gen ist es den Künstlern jedoch, an diesem Abend Spenden für die Kinderhilfe Afghanistan in Mintraching zu sammeln. Eine Platzreservierung ist empfehlenswert unter Telefon (0 94 07) 501. Der Einlass ist um 19 Uhr. (msr)